



# Himmelsbote



## Pfarrbrief der Pfarrgruppe Rockenberg

St. Laurentius  
Oppershofen

St. Nikolaus  
Münzenberg

St. Gallus  
Rockenberg

Mariä Himmelfahrt  
Gambach

Nrn. 23/2022 + 1/2023

24.12.2022 – 22.01.2023



Frohe und gesegnete Weihnachten

## **Liebe Leserinnen und Leser unseres Weihnachtspfarrbriefes!**

***„Und das Wort ist Fleisch geworden  
und hat unter uns gewohnt!“***

Vielleicht wundern Sie sich: in diesem Jahr erhalten Sie keinen so dicken Weihnachtsboten wie in den Jahren zuvor. Im Gesamtpfarrgemeinderat haben wir uns beraten und beschlossen, dass wir zukünftig „kleinere Brötchen backen“ wollen: gestiegene Preise, Umweltschutz und mangelnde Kapazitäten haben uns zu diesem Schritt bewogen. Aber trotzdem sollen Sie nicht weniger herzlich die Weihnachts- und Neujahrswünsche Ihrer Kirchengemeinde erreichen! Frohe und gesegnete Weihnachten Ihnen allen!



Geht das aber überhaupt, dass wir in diesen sorgenvollen Zeiten uns frohe und gesegnete Weihnachten wünschen und gar verbringen können? Unfrieden – wohin man schaut... Frohe Weihnachten???

***„Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt!“***

Diese Worte aus dem Johannesevangelium beinhalten so manche Tiefgründigkeit. Es lohnt sich, einmal darüber nachzudenken...

Gott wird ein Mensch; Gott kommt zu uns auf die Erde; Gott wird einer von uns; Gott erniedrigt sich; Gott macht sich klein; Gott kommt zu den Menschen; Gott erlöst die Menschen in JESUS CHRISTUS. Begreifen wir, was das heißt? Gott kommt zu uns! Es heißt: Gott will bei uns sein!

***„Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt!“***

Ganz unscheinbar wird das GÖTTLICHE KIND in einem Stall zu Bethlehem geboren. Nur die Hirten (und im fernen Orient waren Sterndeuter unterwegs nach Bethlehem) nahmen dieses außergewöhnliche Ereignis wahr. Zuvor war in den Herbergen von Bethlehem kein Platz für Gott. Niemand hatte geahnt, dass sich im Leib Mariens der ersehnte MESSIAS, der GÖTTLICHE HEILAND, befand.

Gott wurde damals wie heute übersehen: Gleichgültigkeit, Materialismus, Stolz und Egoismus sind heute so wie damals die verschlossenen Türen in Bethlehem. Dabei ist damals wie heute die Sehnsucht nach Erlösung, Liebe und Geborgenheit in den Herzen zugegen... Weihnachten möchte uns beschenken: mit den Augen der Einfachheit, mit den Gefühlen der Dankbarkeit! Gott beugt sich herab zu uns: weil er uns Menschen liebt!

Weihnachten unterm Christbaum... Das kann für uns nur dann gelingen, wenn wir uns herabgebeugt haben zum GÖTTLICHEN KIND in der Krippe. Hierzu muss man



die Knie beugen. Wenn wir uns aber vor Gott erniedrigen, wird Gott uns eine Größe schenken, die hinaufreicht bis in den Himmel!

Übersehen wir Gott nicht! Er wartet auf uns: im kleinen Kind in der Krippe, in seinem Wort, in den Sakramenten. Und auch im Mitmenschen darf ich Gott erkennen. Ja, seitdem Gott in JESUS ein Mensch geworden ist, leuchtet sein Antlitz unaufhörlich unter uns auf!

Wenn Menschen also heute von Überheblichkeit, Egoismus, Gleichgültigkeit, Materialismus und Gottlosigkeit nur so „strotzen“, so lasst uns als Christen ein Gegenzeichen setzen! Lasst uns den Frieden, der uns im Göttlichen Kind mit geöffneten Armen entgegenkommen möchte, in uns aufnehmen und weitertragen!

***„Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt!“***

Das GÖTTLICHE KIND wird uns seinen Frieden und seine Freude schenken, die Weihnachten dann für uns zu einer wirklich „geweihten Nacht“ macht!

***Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes und gnadenreiches Fest der Geburt unseres Erlösers und Gottes Schutz und Segen für 2023!***

***Ihr Pfarrer Christoph Hinke.***



### **Liebe Leserinnen, liebe Leser!**

Der Name »Advent« kommt vom lateinischen »adventus«, was mit »Ankunft« übersetzt wird. Diese meint die Ankunft Jesu Christi. Deshalb bereiten wir Christen in dieser Zeit uns vor auf das Hochfest der Geburt des Jesus von Nazaret, die Menschwerdung Gottes, auf: Weihnachten. Parallel zum Advent 2022 hat mit dem Beginn des zweiten Teils des Pastoralen Wegs für alle Katholikinnen und Katholiken in unserer Region ein ganz anderer „Advent“ begonnen. Die „Ankunft“ der Pfarrei „Wetterau Nord“ wird im Zeitraum zwischen 2026 und 2030 erwartet.



Die Vorbereitungen haben mit zwei Pastoralraumkonferenzen in Butzbach begonnen. Engagierte Menschen aus allen acht heutigen Ausgangsgemeinden der

Pfarrei Nord machen sich daran, Regelungen und Grundlagen für das Zusammenleben im gemeinsamen Haus zu erarbeiten. Bedenken Sie bitte in diesem Zusammenhang eine aus meiner Sicht wichtige Tatsache: **Entscheidungen treffen diejenigen, die da sind.** Alle anderen müssen dann damit leben. In allen Arbeitsgruppen, die sich in den nächsten Monaten um die anstehenden Themen UNSERER Zukunftspfarrrei kümmern, gibt es noch Raum für Mitwirkende und Mitdenkende. Wer Interesse hat, kann sich an den jeweiligen Ortsausschuss seiner Pfarrgemeinde wenden. Alternativ sind Pastoralraumkoordinatorin Daniela Muntetschiniger (Mail: [daniela.muntetschiniger@bistum-mainz.de](mailto:daniela.muntetschiniger@bistum-mainz.de)) oder Pfarrer Tobias Roßbach (Mail: [tobias.rossbach@bistum-mainz.de](mailto:tobias.rossbach@bistum-mainz.de)) Ihre Ansprechpartner.

Der vor uns liegende Weg wird sicher nicht einfach, ist verbunden mit Abschied und Trauer. Aber auch mit Verheißungen und Chancen. Halten wir uns daran fest, dass Christus nicht hinter uns steht als unsere Vergangenheit, sondern vor uns als unsere Hoffnung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des Gesamtpfarrgemeinderates frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein friedvolles neues Jahr 2022.

*Gottes Liebe wärme dich, Gottes Gegenwart umstrahle dich,*

*Gottes Geist möge in dir sein.*

*Gottes Kraft soll in dir wirken, Gottes Zärtlichkeit soll dich beschützen,*

*Gottes Friede soll dich umgeben.*

*Irischer Segenswunsch*

***Ihre Heike Mühlenbruch,***

***Vorsitzende des Gesamtpfarrgemeinderates.***

## **Dürfen wir Sie um eine Weihnachtsgabe bitten?**

Uns allen ist völlig bewusst, dass überall die Kosten im Moment steigen... Jeder überlegt, wie er gut in die Zukunft gehen kann... Dürfen wir Sie trotzdem um eine „milde Gabe“ für Ihre Kirchengemeinde bitten, ein „kleines Weihnachtsgeschenk“? Neben den steigenden Energiekosten macht uns auch die allgemeine Teuerung und der starke Rückgang der Kollekten zu schaffen. Vergelt's Gott!

*Die Spendenkonten finden Sie unten im Impressum dieses Weihnachtsboten. Die Spenden verbleiben zu 100 % in den Gemeinden und kommen damit direkt uns zugute. Eine Spendenquittung erhalten Sie in den Pfarrbüros – bis 200,00 EUR reicht der Einzahlungsbeleg.*

*Ihr Pfarrer und Ihre Gemeinde.*

# GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 24.12.2022 BIS ZUM 22.01.2023

## Samstag, 24.12.: HEILIGER ABEND

*Lg. 1: Jes 9,1-6*

*Lg. 2: Tit 2,11-14*

*Ev.: Lk 2,1-14*

*Kollekte: Adveniat*

Rockenberg:	15:00	Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel
Gambach:	17:00	Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel
Oppershofen:	17:00	Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel
Münzenberg:	17:00	Christvesper – Wortgottesdienst z. Hl. Abend
Rockenberg:	17:00	Feierl. Christmette f. d. Pfarrgemeinden
Oppershofen:	22:00	Feierl. Christmette f. ++ Ehel. Johann u. Gertrud Koronek, ++ Töchter Adelheid, Alice u. Gisela, leb. u. ++ Angeh.

„Heute ist Euch der Retter geboren in der Stadt Davids,  
CHRISTUS, der HERR!“

Ihnen allen ein gnadenreiches und gesegnetes Christfest!

*Ihre Pfarrer Christoph Hinke, Diakon Richard Graubert,  
Christel Seng (Pfarrbüro Oppershofen) und  
Claudia Metz (Pfarrbüros Rockenberg, Münzenberg und Gambach).*

## SONNTAG, 25.12.: HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN

*Lg. 1: Jes 52,7-10*

*Lg. 2: Hebr 1,1-6*

*Ev.: Joh 1,1-18*

*Kollekte: Adveniat*

Oppershofen:	9:30	Feierl. Weihnachtshochamt nach Meinung
Gambach:	11:15	Feierl. Weihnachtshochamt f. d. Pfarrgemeinden
Rockenberg:	17:00	Weihnachtsvesper mit sakram. Segen
Münzenberg:	17:30	Rosenkranzgebet
	18:00	Weihnachtsamt (Vetus-Ordo)

## MONTAG, 26.12.: ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HL. STEPHANUS

*Lg.: Apg 6,8-10,7,54-60*

*Ev.: Mt 10,17-22*

Gambach:	9:30	Weihnachtsamt f. d. Pfarrgemeinden
Rockenberg:	11:15	Familienmesse
Oppershofen:	17:00	Weihnachtsvesper mit sakram. Segen
Münzenberg:	18:00	Weihnachtsamt f. + Ingrid Krebs

## Dienstag, 27.12.: HL. APOSTEL U. EVANGELIST JOHANNES

Rockenberg:	<u>17:30</u>	Rosenkranzgebet
	<u>18:00</u>	Amt nach Meinung mit Segnung d. Johannisweins

**Mittwoch, 28.12.: UNSCHULDIGE KINDER**

<i>Gambach:</i>	<b><u>17:00</u></b>	Kindersegnung
	<b><u>17:30</u></b>	Rosenkranzgebet
	<b><u>18:00</u></b>	Amt f. d. Ungeborenen

**Donnerstag, 29.12., + Freitag, 30.12.:**

**keine** Gottesdienste

**Samstag, 31.12.22: 7. Tag d. Weihnachtsoktav – Hl. Papst Silvester I. –  
Altjahresabend**

<i>Rockenberg:</i>	17:00	Jahresschlussamt mit <i>Te-Deum</i> u. sakram. Segen
<i>Gambach:</i>	17:30	Ökum. Jahresschlussandacht i. d. <i>evang. Kirche</i>
<i>Trais-Münzenberg:</i>	19:00	Ökum. Jahresschlussandacht i. d. <i>evang. Kirche</i>
<i>Rockenberg:</i>	23:15	Eucharistische Anbetung zum Jahreswechsel

**SONNTAG, 01.01.: HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA – NEUJAHR –  
2023 Oktavtag v. Weihnachten – Weltfriedenstag**

*Lg. 1: Num 6,22-27*

*Lg. 2: Gal 4,4-7*

*Ev.: Lk 2,16-21*

<i>Gambach:</i>	16:00	Hochamt f. d. Pfarrgemeinden mit <i>sakr. Segen</i> , anschl. „Neujahrsempfang“ mit Umtrunk im <i>Pfarr-</i> <i>saal</i>
<i>Oppershofen:</i>	17:30	Rosenkranzgebet
	18:00	Hochamt f. + Otto Graeser, leb. u. ++ Angeh. d. Fam. Graeser u. Stanke

„*Prosit Neujahr 2023!*“

Ihnen allen ein frohes und gesegnetes neues Jahr!

**Montag, 02.01., – Donnerstag, 05.01.:**

**keine** Gottesdienste

**Freitag, 06.01.: HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN – DREIKÖNIG**

*Lg. 1: Jes 60,1-6*

*Lg. 2: Eph 3,2-3.5-6*

*Ev.: Mt 2,1-12*

<i>Oppershofen:</i>	<b><u>9:30</u></b>	Rosenkranzgebet
	<b><u>10:00</u></b>	Hochamt f. + Barbara Göbel, leb. u. ++ Angeh. u. f. ++ Ehel. August u. Anna Heinstadt, leb. u. ++ Ang.
<i>Rockenberg:</i>	17:00	Rosenkranzgebet
	17:30	Eucharistische Anbetung
	18:00	Hochamt f. d. Pfarrgemeinden

**Samstag, 07.01.:** *Hl. Valentin v. Rätien, hl. Raimund v. Penafort*

*Münzenberg:* 9:30 Hl. Messe (Vetus-Ordo),  
anschl. Rosenkranzgebet

***Rockenberg:*** 17:00 Beichtgelegenheit  
17:25 Rosenkranzgebet  
18:00 Vorabendmesse f. d. Familien

**SONNTAG, 08.01.:** **TAUFE DES HERRN**

*Lg. 1: Jes 42,1-7*

*Lg. 2: Apg 10,34-38*

*Ev.: Mt 3,13-17*

*Oppershofen:* 9:30 Hochamt f. ++ Eheleute Bruno u. Anni Reiß

*Münzenberg:* 11:15 Hochamt f. d. Pfarrgemeinden

17:30 Rosenkranzgebet

18:00 Amt (Vetus-Ordo)

**Montag, 09.01.:**

*Münzenberg:* 18:30 Rosenkranzgebet  
19:00 Hl. Messe (Vetus-Ordo) zu Ehren d. hl. Josef

**Dienstag, 10.01.:**

*Rockenberg:* 9:00 Hl. Messe nach Meinung,  
anschl. Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 11.01.:**

*Gambach:* 10:00 Rosenkranzgebet  
10:30 Hl. Messe f. + Ingrid Krebs,  
anschl. Beichtgelegenheit

*Rockenberg:* 15:30 Kommunionstunde

**Donnerstag, 12.01.:**

*Oppershofen:* 17:30 Rosenkranzgebet  
18:00 Amt f. + Joh. Wilhelm Bell (Jgd.) u. f. + Klara Bell,  
leb. u. ++ Angeh.,  
anschl. **eucharistische Anbetungsstunde  
um geistliche Berufungen**

**Freitag, 13.01.:**

*Hl. Gottfried v. Kappenberg, hl. Hilarius v. Poitiers*

*Rockenberg:* 17:00 Rosenkranzgebet  
17:30 Eucharistische Anbetung  
18:00 Amt f. + Fritz Leist  
*mit Aussendung der Sternsinger,*  
anschl. Beichtgelegenheit

**Samstag, 14.01.:**

***Sternsingeraktion***

*Münzenberg:* 9:30 Hl. Messe (Vetus-Ordo) um Gottes Willen,  
anschl. Rosenkranzgebet

### Fortsetzung Sonntag, 15.01.:

Rockenberg:	17:00	Beichtgelegenheit
	17:25	Rosenkranzgebet
	18:00	Vorabendmesse f. d. Armen Seelen

<b>SONNTAG, 15.01.:</b>	<b>ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>	<b>Sternsingeraktion</b>
-------------------------	---------------------------------------	--------------------------

*Lg. 1: Jes 49,3.5-6*

*Lg. 2: 1 Kor 1,1-3*

*Ev.: Joh 1,29-34*

*Kollekte: Bauliche Zwecke*

Oppershofen:	9:30	Hochamt f. + Josef Bayer (Jgd.), ++ Eltern u. Schwiegereltern, leb. u. ++ Angeh. mit Aussendung der Sternsinger
Gambach:	11:15	Hochamt f. d. Pfarrgemeinden mit Aussendung der Sternsinger
Münzenberg:	17:30	Rosenkranzgebet
	18:00	Amt (Vetus-Ordo)

### Montag, 16.01.:

Münzenberg:	18:30	Rosenkranzgebet
	19:00	Hl. Messe (Vetus-Ordo) f. d. Priester

### Dienstag, 17.01.: *Hl. Mönchsvater Antonius v. Ägypten*

Rockenberg:	9:00	Hl. Messe zu Ehren d. Immerwährenden Hilfe, anschl. Rosenkranzgebet
-------------	------	---

### Mittwoch, 18.01.:

Gambach:	10:00	Rosenkranzgebet
	10:30	Hl. Messe, anschl. Beichtgelegenheit
Rockenberg:	15:30	Kommunionstunde

### Donnerstag, 19.01.:

Oppershofen:	17:30	Rosenkranzgebet
	18:00	Hl. Messe f. ++ Ehel. Ernst u. Gertrud Weil, leb. u. anschl. Beichtgelegenheit ++ Angeh.,

### Freitag, 20.01.: *Hl. Fabian, hl. Sebastian*

Rockenberg:	17:00	Rosenkranzgebet
	17:30	Eucharistische Anbetung
	18:00	Hl. Messe um Schutz, anschl. Beichtgelegenheit

### Samstag, 21.01.: *Hl. Meinrad, hl. Agnes v. Rom*

Münzenberg:	9:30	Hl. Messe (Vetus-Ordo) um Schutz, anschl. Rosenkranzgebet
Rockenberg:	17:00	Beichtgelegenheit
	17:25	Rosenkranzgebet
	18:00	Vorabendmesse



## **SONNTAG, 22.01.: DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Lg. 1:** Jes 8,23-9,3

**Lg. 2:** 1 Kor 1,10-13,17

**Ev.:** Mt 4,12-23

<i>Oppershofen:</i>	9:30	Hochamt f. + Otto Graeser, leb. u. ++ Angeh. d. Fam. Graeser u. Stanke
<i>Münzenberg:</i>	11:15	Hochamt f. d. Pfarrgemeinden
	17:30	Rosenkranzgebet
	18:00	Amt (Vetus-Ordo)

## **INFORMATIONEN AUS UNSERER PFARRGRUPPE**

**Urlaub Pfarrbüros *Rockenberg* u. *Gambach*:** Frau Metz ist vom **Mo., 19.12., bis einschl. Mo., 02.01.23**, im Urlaub. Das Pfarrbüro in ***Rockenberg*** ist ab **Do., 05.01.23**, wieder für Sie da; in ***Gambach*** ab **Fr., 06.01.23**.

**Urlaub Pfarrbüro *Oppershofen*:** Frau Seng ist vom **Mo., 02.01., bis einschl. Do., 12.01.**, im Urlaub. Ab **Mo., 16.01.**, ist das Büro wieder besetzt.

**Küster *Rockenberg*:** Das Küsterteam in der Rockenberger St.-Gallus-Kirche sucht dringend Verstärkung. Wer wäre bereit, ehrenamtlich diesen Dienst zu übernehmen? Bitte bei Pfarrer Hinke melden.

**Segnung des Johannisweins:** Zur hl. Messe am Johannistag, dem **27.12. (Di.)**, um **18:00 Uhr** in der Rockenberger **St.-Gallus-Kirche** sind Sie eingeladen, Wein mitzubringen. Am Ende der Messe wird dieser gesegnet. Die Legende besagt, dass der hl. Apostel und Evangelist Johannes einen Schierlingsbecher gereicht bekommen hat, um ihn zu vergiften. Johannes hatte dieses Attentat unbeschadet überstanden. Zum Andenken an diese Begebenheit wird am Johannistag traditionellerweise der Johanniswein gesegnet. Man trinkt den Wein dann später im Gedenken an den hl. Johannes und wünscht sich: „*Trinket den Wein und die Liebe des hl. Johannes.*“ Machen Sie mit?

**Kindersegnung:** Jedes Jahr am 28.12. (dieses Jahr an einem Mi.) begeht die Kirche das Fest der „Unschuldigen Kinder“. Es erinnert uns an jenen grausamen Tag, an dem laut der Bibel der König Herodes alle Kinder von Bethlehem töten ließ, in der Hoffnung, dass auch der neugeborene Messias dabei sei, den er als Konkurrenten für seine Macht ansah (vgl. Mt 2,13-23). An diesem Tag werden in vielen Gemeinden Kinder sowie deren Eltern gesegnet. *Herzlich sind alle Familien unserer Pfarrgruppe eingeladen, am Mi., 28.12., um 17:00 Uhr in die Gambacher Mariä-Himmelfahrts-Kirche zu kommen!*

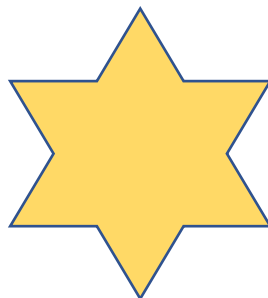
**Eucharistische Anbetung:** Gerade in der Weihnachtszeit ist Anbetung ein besonderes Thema, warum? Neben den Hirten von den Feldern vor Bethlehem waren die Heiligen Drei Könige aus dem fernen Orient zum Kind in der Krippe aufgebrochen und haben den entscheidenden Grund ihrer Reise nach Bethlehem angegeben: „*Wir sind gekommen, Ihn anzubeten*“ (Mt 2,2). Nicht treffender könnte dieser Satz ausdrücken, was Christen tun, wenn sie sich um den eucharistischen Herrn in der Monstranz versammeln.

- Immer **freitags** von **17:30 Uhr** bis ca. 17:55 Uhr besteht in St. Gallus in **Rockenberg** Gelegenheit zur eucharistischen Anbetung; im Anschluss daran feiern wir die hl. Messe um 18:00 Uhr zum Freitagabend.
- Einmal im Monat donnerstags (**erster Donnerstag im Monat**, sog. Priesterdonnerstag) findet zusätzlich eine Anbetungsfeier im Anschluss an die hl. Messe in St. Laurentius in **Oppershofen** statt. Von **ca. 18:30 Uhr** bis ca. 19:30 Uhr wird der eucharistische Herr in der Monstranz auf dem Altar verehrt und angebetet. Wir bitten Jesus in den aktuellen Anliegen der Welt, danken ihm für seine Hilfen und vertrauen ihm auch die Anliegen der Kirche an. Ganz besonderen Platz nimmt das Gebet um geistliche Berufungen ein. „*Bittet den HERRN, Arbeiter für seine Ernte auszusenden.*“ (Mt 9,38) Wollen nicht auch Sie sich der Bitte des Herrn anschließen?

Vor dem allgemeinen sakramentalen Segen ist jeder, der möchte, eingeladen, den sakramentalen Segen ganz persönlich für sich als Einzelsegen mit der Monstranz zu empfangen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder, die Gegenwart unseres HERRN im Sakrament der Eucharistie neu für sich zu entdecken!

*Der Hl. Pfarrer von Ars, Jean-Marie Vianney (1786-1859), ein französischer Priester, kam eines Tages in seine Kirche und sah einen Bauern vor dem Altar knien. An darauffolgenden Tagen wiederholte sich dieses Ereignis immer wieder. Eines Tages sprach Jean-Marie Vianney den Bauern einfach an und fragte ihn. „Was machst Du da?“ Der Bauer antwortete: „Ich schaue ihn an, und er schaut mich an.“*



# AUS DEM LEBEN UNSERER PFARRGEMEINDEN

## „FREUD UND LEID“

### St. Laurentius Oppershofen

#### *In die Ewigkeit gerufen wurden:*

17.11.21	Heinrich Bardo Weil,
23.11.21	Verena Raab,
02.02.22	Heinrich Wilhelm Weil,
08.02.22	Josef Witzenberger,
17.02.22	Katharina Gondolf,
18.02.22	Maria Jüngel,
21.02.22	Wilhelmine Stanke,
03.03.22	Georg Weil,
20.04.22	Alfred Weil,
28.04.22	Irmgard Voges,
05.06.22	Eva Maria Bayer,
12.06.22	Elisabetha Mielke,
19.06.22	Klemens Weil,
02.07.22	Johanna Flückiger,
16.08.22	Anna Reiß,
22.11.22	Anna Weil.

#### *Das Sakrament der Taufe empfangen:*

14.05.22	Thea Johanna Grazioli,
14.05.22	Maxime Lindau,
22.05.22	Paul Jakob Lüling,
28.05.22	Heidi Bergemann,
30.07.22	Karlo Mildenberger,
20.08.22	Nele Kayser,
28.08.22	Leano Müller,
09.10.22	Theodor Maximilian Reichhold,
30.10.22	Luan Rössler.

#### *Die Erste Hl. Kommunion empfangen:*

Viktoria Heller, Theresa Heller, Emil Knauer, Lennard Weil.

#### *Das Sakrament der Firmung empfangen:*

Leon Bayer, Luis Dahl, Paul Danz, Johanna Heiser, Benjamin Heller, Katharina Heller, Jasper Hobler, Noah Jüngel, Felix Klein, Emilia Knoll, Elena-Michelle Oster,

Sophia Marga Rühl, Christian Staab, Lilli Weckler, Helena Weil, Selina Weil, Felix Welker, Florian Welker.

**Aus der Kirche ausgetreten sind im laufenden Jahr leider 29 Personen.**

**In die Gemeinschaft der Kirche wieder aufgenommen wurde 1 Person.**

**Mariä Himmelfahrt Gambach**

**In die Ewigkeit gerufen wurden:**

27.01.22 Marion Sann,  
16.02.22 Oswald Grimmel,  
18.02.22 Gerhard Kiepe,  
26.02.22 Anna Pawelka,  
12.04.22 Hannelore Michel,  
25.07.22 Gustav Köstler,  
12.10.22 Kurt Johann Dill,  
06.11.22 Mido Röder,  
01.12.22 Siegfried Schneider.

**Das Sakrament der Taufe empfangen:**

24.07.22 Marlon Kraft.

**Die Erste Hl. Kommunion empfangen:**

Jonas Byl, Joshua Byl, Ben-Luca Bröder.

**Das Sakrament der Firmung empfangen:**

Amrei Bütow, Henry Nuß, Frederike Zillien.

**Das Sakrament der Ehe spendeten sich:**

Stefan Massig u. Asta-Catarina Penka.

**Aus der Kirche ausgetreten sind im laufenden Jahr leider 20 Personen.**

**St. Nikolaus Münzenberg**

**In die Ewigkeit gerufen wurde:**

18.09.22 Alfred Weil.

**Das Sakrament der Ehe spendeten sich:**

23.07.22 Marc Ziehensack-May und Julia Maria May.

**Aus der Kirche ausgetreten sind im laufenden Jahr leider 7 Personen.**

## **St. Gallus Rockenberg**

### **In die Ewigkeit gerufen wurden:**

21.01.22 Helmut Weil,  
19.02.22 Gertrud Kraus,  
03.03.22 Edeltraud Beppler,  
28.03.22 Maria Deiß,  
05.04.22 Gerhard Peichl,  
11.03.22 Sven Schulze,  
25.05.22 Ernst Luft,  
12.06.22 Rita Schulze,  
02.07.22 Albert Bohland,  
28.07.22 Alwina Groß,  
01.09.22 Walter Schmidt,  
04.11.22 Erhard Ritzel,  
08.11.22 Monika Hellwig,  
10.11.22 Alfons Wasserheß.

### **Das Sakrament der Taufe empfangen:**

14.05.22 Thea Grazioli,  
11.06.22 Anna Hubert,  
11.06.22 Liese Lotte Krämer,  
08.10.22 Helene Dehn.

### **Die Erste Heilige Kommunion empfangen:**

Tim Büchers, Samantha Preuß, Matteo Schneider, Luisa Wild.

### **Das Sakrament der Firmung empfangen:**

Matteo Anselm, Marie Brogle, Sophia Gogol, Mia Groß, Elida Hovorka, Tobias Ludwig, Lara Markefski, Benjamin Merz, Patrick, Mewes, Sarah Meyer, Timo Staab, Stefanie Stöhr, Emma Ulowetz.

### **Das Sakrament der Ehe spendeten sich:**

18.06.22 Erik Wurmbach und Helena Knebel.

### **Aus der Kirche ausgetreten sind im laufenden Jahr leider 29 Personen.**





## Angebote für ältere und kranke Gemeindemitglieder

Zum Christentum gehört es wesentlich dazu, Alte und Kranke und Benachteiligte, Behinderte und Sterbende in den Blick zu nehmen und ihnen unsere besondere Aufmerksamkeit, Hilfe und Unterstützung zu schenken. Gerade Jesus selbst hat in den Evangelien immer wieder Kranke geheilt und sich der Benachteiligten angenommen. Im Laufe der Zeit hat sich die kirchliche Caritas herausgebildet. Damit allein ist es aber nicht getan. Viele Menschen in unserer Gemeinde helfen anderen, wo und wie sie können. In regelmäßigen Abständen finden bei uns auch Seniorennachmittage statt, um Geselligkeit und Beisammensein zu ermöglichen. Viele Menschen in unseren Pfarrgemeinden haben zudem nicht mehr die Möglichkeit, am gottesdienstlichen und sakramentalen Leben unserer Gemeinden teilzunehmen, obwohl sie es vielleicht gerne würden.

Folgende Angebote gibt es bei uns:

- **Krankenkommunion und/oder Hausbeichte:**

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr die sonntägliche Eucharistiefeier besuchen kann, dem bringen wir gerne die hl. Kommunion nach Hause bzw. Pfarrer Hinke steht darüber hinaus auch gerne für die hl. Beichte und Seelsorgegespräche zur Verfügung. Bitte melden Sie sich in einem der Pfarrbüros.

- **Krankensalbung:**

Die Krankensalbung soll alle, die körperlich oder seelisch krank sind, in ihrer Angst und Not Zuversicht und neue Hoffnung schenken, in der Unsicherheit stärken und bei bleibender Behinderung oder Altersschwäche neue Kraft schenken. Darüber hinaus wird sie seit frühester Zeit auch als „Sterbesakrament“ gespendet und hat daher auch die Bezeichnung „Letzte Ölung“ erhalten. Gerne können Sie sich zum Empfang der Krankensalbung in einem der Pfarrbüros melden, wenn Sie es wünschen.

## Rückblick Firmung 2022

Am Samstag, dem 22. Oktober 2022, spendete H. H. Domkapitular Hans-Jürgen Eberhardt im Auftrag unseres Bischofs, S. Exz. Peter Kohlgraf, Jugendlichen aus unserer Pfarrgruppe das Sakrament der Firmung in der Rockenberger St.-Gallus-Kirche. Ein großer Dank geht an die Katecheten Diakon Richard Graubert, Martina Gogol und Alexander Bayer, die zusammen mit Pfarrer Christoph Hinke die Jugendlichen auf dieses großartige Ereignis vorbereiteten.

***Möge der Hl. Geist den Glauben in unseren jungen Gemeindemitgliedern entflammen, auf dass sie zu engagierten und entschiedenen Christen heranwachsen.***



*Firmung in St. Gallus, Rockenberg, 22.10.2022.*

## **Rückblick Erstkommunion 2022**

Am Weißen Sonntag, dem 24. April 2022, empfangen in unserer Pfarrgruppe neun Kinder zum ersten Mal den Leib des Herrn in der hl. Kommunion. In Mariä Himmelfahrt in Gambach empfangen Joshua und Jonas Byl am Sonntag, dem 22. Mai 2022 ihre erste hl. Kommunion. Seit Herbst 2021 bereiteten sich die Kinder auf diesen großen Tag vor. Auch gingen sie im Laufe der Erstkommunionvorbereitung zweimal zur hl. Beichte. Ein herzliches Dankeschön und vergelts gilt den Katecheten Gabriele Hoffmann, Marcel Vorstandslechner, Darja Wild und Anne Byl, die zusammen mit Pfarrer Christoph Hinke die Kinder vorbereiteten.



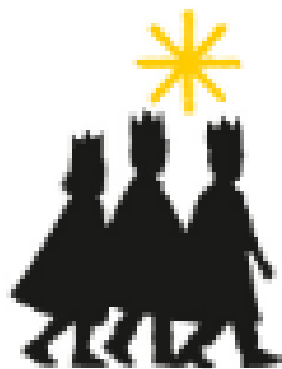


*Erstkommunion in St. Gallus, Rockenberg, 22.04.2022.*



*Erstkommunion in Mariä Himmelfahrt, Gambach, 22.05.2022.*

## STERNSINGERAKTIONEN IN UNSERER PFARRGRUPPE



# AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20 \* C + M + B + 23

Die Aktion Dreikönigssingen 2023 steht unter dem Motto  
„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit!“

Bei ihrem Besuch bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung  
für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr.  
Auf Wunsch schreiben sie nach altem Brauch den Segensspruch an die Tür:

20 \* C + M + B + 23

### **St. Laurentius Oppershofen**

In der Pfarrgemeinde St. Laurentius *Oppershofen* findet die diesjährige Sternsingeraktion am So., 15.01.23, nach dem Aussendungsgottesdienst um 9:30 Uhr statt.

***Wir bitten um vorherige Anmeldung im Pfarrbüro bis 12.01.2023 unter der Tel.-Nr. 06033/970400, wenn Sie möchten, dass die Sternsinger bei Ihnen vorbeikommen.***

Liebe Kinder! Geht Ihr mit? Möchtet Ihr dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtet Ihr mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

**Wir treffen uns am 14.01. um 14:00 Uhr im Pfarrheim St. Bardo in Oppershofen.**

Bei Fragen meldet Euch bei Kathja Weckler unter Tel.-Nr.: 01 70/4 15 60 10.



## **St. Gallus Rockenberg**

In *Rockenberg* werden die Sternsinger am **Wochenende des 14./15.01.** unterwegs sein; sie ziehen von Straße zu Straße und besuchen alle Haushalte. Die Sternsinger werden in der Freitagabendmesse am 13.01. um 18:00 Uhr ausgesandt; die „Rückkehr“ der Sternsinger ist am Sa., 21.01., in der Sonntagvorabendmesse um 18:00 Uhr.

## **St. Nikolaus Münzenberg**

Die Sternsinger kommen! Am **So., 15.01.23**, findet in *Münzenberg* und *Trais-Münzenberg* die nächste Sternsingeraktion statt! Nach altem Brauch bringen unsere "kleinen Könige" den Segen und nehmen dankbar Ihre Spende entgegen! ***Wir möchten ab diesem Jahr das Anmeldeprozedere etwas vereinfachen: Sie melden sich bitte dieses Jahr einmalig für alle zukünftigen Sternsingeraktionen an! Sie können dies wie gewohnt über die ausliegenden Listen in den Kirchen tun, oder per Mail an folgende Adresse: sternsinger.muenzenberg@gmail.com oder auch gerne telefonisch bei Nadja Hoppe unter der Tel.-Nr.: 0 60 04/6 94 87 89.***

## **Mariä Himmelfahrt Gambach**

Die Sternsinger treffen sich am So., 15.01. um 10:45 Uhr zur Probe im Pfarrheim. Die Aussendung erfolgt in der Sonntagsmesse um 11:15 Uhr, dann gibt es ein Mittagessen im Pfarrheim; ab 14:00 Uhr ziehen die Sternsinger von Straße zu Straße.

***Wer von den Sternsingern besucht werden möchte: Anmeldungen liegen ab Weihnachten in der Kirche aus, ab 09.01. kann sich auch über das Pfarrbüro in Gambach angemeldet werden.***





## Weihnachtsgruß unseres Bischofs Peter Kohlgraf aus Mainz

**Liebe Schwestern und Brüder,**

sehr herzlich grüße ich Sie zur Advents- und Weihnachtszeit.

Gerade in diesen Zeiten brauchen wir ermutigende Botschaften. Gott selbst schenkt durch seine Botinnen und Boten Hoffnung in dunklen Zeiten. In der Christmette werden wir wieder die Botschaft des Propheten Jesaja hören: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf.“ (Jes 9,1). Er verheißt einen großen Frieden, der sich mit der Geburt eines Kindes verbindet. Jesaja schreibt diesen Text nicht in guten Zeiten, das wird deutlich. Da gibt es blutbefleckte Mäntel, dröhnende Stiefel und ein drückendes Joch. Für viele Menschen war und ist dies Realität, die die biblische Offenbarung nicht ausklammert, aber verwandeln will, indem sie Licht hineinstrahlt. Das neugeborene Kind ist Friedensfürst und unwiderrufliche Zusage Gottes an eine von ihm geliebte Welt, trotz der menschengemachten Dunkelheiten und Sorgen im Großen wie im Kleinen. Heute und an allen Tagen werden wir dieses Licht geschenkt bekommen. Diese Sicherheit trägt mich und viele andere Menschen.

Diese biblischen Hoffnungsbotschaften lese ich in diesem Jahr mit besonderer Aufmerksamkeit. Neben persönlichen „Freuden und Hoffnungen, Trauer und Ängsten“ (Gaudium et spes 1) schaue ich als Bischof auch auf diese Themen der Kirche im Bistum Mainz, in Deutschland und weltweit. Beginnen will ich mit freudvollen Erfahrungen. Wie viele Menschen engagieren sich in der Kirche in den unterschiedlichen Feldern für andere und für unsere Gesellschaft! Für mich als Bischof gab es in diesem Jahr zahlreiche gute Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher Altersstufen, die sich bewusst für den Glauben an Christus entscheiden. Von diesen Begegnungen lebe ich auch, wie viele Haupt- und Ehrenamtliche. Ich erfahre gelingende Gemeinschaft auf vielen Ebenen. Dafür sage ich einen herzlichen Dank. Allerdings: Mich lassen auch in diesen Tagen um Weihnachten die vielen Herausforderungen nicht los, vor denen die Kirche steht. Seit 2018 bewegen uns in der Kirche in Deutschland die Ergebnisse und Folgen der MHG-Studie zum sexuellen Missbrauch durch Kleriker. Im Frühjahr 2023 erwarten wir die Ergebnisse der Studie für das Bistum Mainz von Rechtsanwalt Ulrich Weber und seinem Team. Die Ergebnisse werden uns sicherlich intensiv beschäftigen. Die Corona-Pandemie hält uns seit über zwei Jahren in Atem, die Folgen sind auch in den Gemeinden deutlich wahrnehmbar: Gruppen sind an ein Ende gekommen, der Gottesdienstbesuch ist zurückgegangen. Die Kirchenaustrittszahlen und die Folgen davon stellen uns vor große Probleme. Auswirkungen des Kriegs Russlands gegen die Ukraine spüren wir u.a. in steigenden Energiepreisen und in der Notwendigkeit, jetzt im Winter auf geheizte Kirchen zu verzichten. Menschen aus der Ukraine sind zu uns gekommen und werden lange zu unserer Gesellschaft gehören.



Zugleich sollten wir Menschen auf der Flucht aus anderen Regionen der Erde nicht vergessen. Innerkirchlich hat der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland Erschütterungen ausgelöst. Auf dem Pastoralen Weg im Bistum Mainz sind wir in die Phase II eingetreten, die anstehenden Veränderungen werden jetzt konkret. Immer wieder sprechen Haupt- und Ehrenamtliche davon, dass sie mit der Arbeitslast kämpfen. Ich kann das gut nachvollziehen, auch wenn sich sicherlich keine einfachen Lösungen finden lassen. Die „Großwetterlage“ der Kirche ist allerorten zu spüren. Und auch in der Kirche wird der Umgangston nicht selten rauer und unbarmherziger. Kurzum: Es gibt schwierige Themen, innerkirchlich und von außen an uns herangetragen, denen wir uns stellen müssen.

An Weihnachten feiern wir wie jedes Jahr die Menschwerdung des Sohnes Gottes. Bei allen Fragen und Schwierigkeiten werden wir erneut ins Zentrum unseres christlichen Glaubens geführt. Gott sind die Probleme der Menschen nicht gleichgültig. Er bietet uns nicht einfache Lösungen an, er bietet sich selbst an. Diesen Gedanken will ich stark machen. Viele Themen, die uns bedrängen, müssen wir bearbeiten. Bei all dem wird es jedoch unverzichtbar sein, sich der Grundlagen zu erinnern, die uns als Christinnen und Christen zusammenhalten. Diese können keine anderen sein als der Glaube an den einen Gott, der uns geschaffen und gerufen hat, an Jesus Christus, der Mensch geworden ist, um uns in seinem Gottesvolk zusammenzuführen und an den heiligen Geist, der die Getauften befähigt, in seinem Dienst Kirche und Welt zu gestalten.

Für mich bleibt die Gemeinschaft der Kirche ohne Alternative, denn zum Glauben an die Menschwerdung Gottes gehört auch die Überzeugung, dass Christus sich nicht nur mit den Perfekten identifiziert hat. Glauben und Nachfolge sind nie nur Privatangelegenheit des Einzelnen. Die Kirche bleibt die Gemeinschaft aus Heiligen und Sündern. Dazu zähle ich mich, und ich danke allen, die uns verbunden bleiben. Ich danke allen, die sich in der Kirche, aber auch aus christlichem Geist in der Gesellschaft für ein gutes Miteinander engagieren. Ich danke allen, die auch in diesen Zeiten mitgehen und konstruktiv ihren Beitrag leisten, damit die Botschaft der Liebe Gottes in Tat und Wort möglichst viele Menschen erreichen kann.

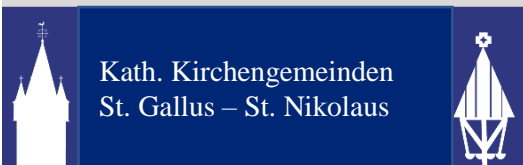
Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gottgesegnetes Jahr 2023. Ich freue mich auf viele Begegnungen und gegenseitige Ermutigung.

Ihr + Peter Kohlgraf,  
Bischof von Mainz.

#### PFARRGRUPPE ROCKENBERG

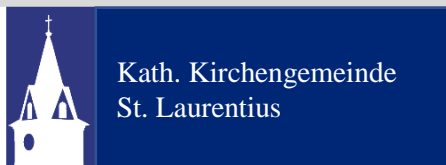
Pfarrer Hinke Pfarrgasse 1 35519 Rockenberg Tel.: 06033/66631 E-Mail: pfarrgruppe.pfarrer-rockenberg@bistum-mainz.de

[www.pfarrgrupperockenberg.de](http://www.pfarrgrupperockenberg.de)



Kath. Kirchengemeinden  
St. Gallus – St. Nikolaus

Pfarrgasse 1, 35519 Rockenberg  
Pfarrbüro: Frau Metz  
Mo., Do.: 09:00 – 12:00 u. 13:00 – 14:00 Uhr  
Tel.: 06033/66631  
Fax: 06033/971674  
Mail: pfarrgruppe.gallus-rockenberg@bistum-mainz.de  
Bankverbindungen:  
St. Gallus: IBAN: DE23 5139 0000 0086 1634 03  
St. Nikolaus: IBAN: DE93 5139 0000 0050 2702 03



Kath. Kirchengemeinde  
St. Laurentius

Södeler Str. 14, 35519 Ro. - Oppershofen  
Pfarrbüro: Frau Seng  
Mo.: 09:30 – 11:30 Uhr  
Do.: 15:00 – 17:00 Uhr  
Tel.: 06033/970400  
Mail: pfarrgruppe.laurentius-rockenberg@bistum-mainz.de  
Bankverbindung:  
IBAN: DE31 5139 0000 0086 4529 01



Kath. Kirchengemeinde  
Mariä Himmelfahrt

Am Hl. Stock 2, 35516 Mü. - Gambach  
Pfarrbüro: Frau Metz  
Fr.: 09:00 – 12:00 Uhr  
Tel.: 06033/60106  
Fax: 06033/60163  
Mail: pfarrgruppe.mariaehimmelfahrt-rockenberg@bistum-mainz.de  
Bankverbindung:  
IBAN: DE93 5186 1403 0000 2175 81